

## Steven Pitman – ein luxemburgischer ELVIS-INTERPRET zu Besuch in der Grundschule

Nachdem wir die Themen Gospelmusik und Antirassismus in Religion behandelt hatten, kam uns Steven Pitman, ein luxemburgischer Elvis Presley – Interpret, besuchen. Er sollte uns zum Thema **ELVIS – ein Mensch mit vielen Gesichtern** , seine Lebensgeschichte erzählen.

Wir durften uns ein Lied zum Mitsingen aussuchen. Sergio entschied sich sofort für das Lied „ Love me Tender“ . Geprobt wurde immer zu Beginn der folgenden Religionsstunden. Etwas schwer war es doch schon am Anfang , da das Lied ziemlich tief beginnt. Aber wir schafften es. Die Vorfreude war schon riesen gross.



Endlich war es dann soweit. Freitagmorgen 10.00H Steven Pitman ist angekommen in Medernach.

Die Stunde beginnt. Er installiert eine Anlage mit Laptop, Lautsprecher und Mikro.

Elvis Presley wäre am 8. Januar 2010 75 Jahre alt geworden.

Gerade auch wegen diesem Geburtstag freute sich Steven Pitman die Lebensgeschichte von Elvis in der Grundschule den Kindern zu erzählen. Dies machte er überzeugend, spannend, altersgerecht und interaktiv mit vielen Einspielungen von gesammelten „Songs“ , Livemitschnitten aus Konzerten die Steven Pitman als echter „ Elvis-Fan“ überall auf der Welt zusammengesammelt hat. Zum Fan wurde er als er am Tage vom Tod von Elvis hörte. Den ganzen Tag über liefen im Radio seine Lieder. Erst jetzt beginnt Steven sich für den Menschen „ ELVIS „ zu interessieren. Musik hatte er schon immer gerne gehört aber jede Richtung und viele Sänger. Jetzt aber interessierte er sich immer mehr für den Sänger „ ELVIS“.

Irgendwann dann hat er auf einer Hochzeit einen kleinen Auftritt mit ELVIS-Songs vorgesungen. Die Menschen waren begeistert von seiner Stimme und seinem Talent. Nie hat Steven Pitman Gesangsunterricht genommen und doch klingt seine Stimme wie die Stimme von Elvis.

Immer wieder wird er für kleine Auftritte gebucht und so entwickelte sich langsam der Sänger „ STEVEN PITMAN“ alias „ ELVIS PRESLEY-INTERPRET“.

## Die Lebensgeschichte von Elvis: teilweise erzählt von Steven

Elvis Presley wäre am 8. Januar 2010 75 Jahre alt geworden.



### Daten und Fakten aus dem Lebenslauf des „King of Rock'n'Roll“:

Vor 75 Jahren, am 8. Januar 1935, kam Elvis Presley in Tupelo, einer Kleinstadt im Nordosten des US-Staates Mississippi, zur Welt. Das Foto zeigt ihn als kleinen Jungen mit seiner Mutter Gladys und seinem Vater Vernon, einem Fabrikarbeiter.

Elvis hatte einen Zwillingenbruder. Jessie Garon Presley kam eine halbe Stunde vor Elvis auf die Welt – tot. Seine Mutter konnte danach keine Kinder mehr bekommen. Elvis hatte sein Leben lang mit dem Verlust zu kämpfen.

Vor jedem Konzert hat er leise mit ihm gesprochen. So bekam er Kraft und Selbstvertrauen.

Elvis war nicht nur ein direkter Nachkomme von Abraham Lincolns Urgroßvater, Isaiah Harrison, er war auch ein entfernter Cousin von Ex-US-Präsident Jimmy Carter.

- Elvis und seine Familie ziehen 1948 nach Memphis im US-Bundesstaat Tennessee. Dort macht Elvis als Erster in seiner Familie den High-School-Abschluss.
- Elvis bekam seine erste Gitarre im Alter von elf Jahren. Eigentlich hatte er sich ein Fahrrad gewünscht, aber das konnten sich seine Eltern nicht leisten und sie wollte es auch nicht denn sie hatte viel zu viel Angst er könnte sich verletzen, deshalb schenkte sie ihm eine Gitarre.



Elvis' Vater Vernon und seine Mutter Gladys bezogen Sozialhilfe, bevor ihr Sohn Weltruhm erlangte. Sie waren nicht reich.

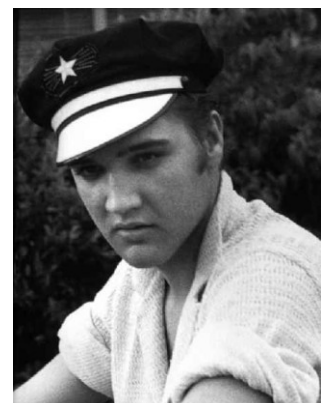
Neun Monate vor seinem großen Durchbruch bei der US-amerikanischen „Stage Show“ versuchte es Elvis bei der Sendung „Talent Scouts“ – und hat

den 2. Platz gemacht. Dies stärkte unheimlich sein Selbstvertrauen. Dies war ein Meilenstein in seinem Leben.

Elvis stylete sich auch immer anders als Jungs in seinem Alter. Er trug weisse Schuhe, pinkfarbenen Kleider, er war ein Trendsetter.

Elvis wird im Sommer 1953 mit einem Abschluss-Zeugnis aus der L. C. Humes High School entlassen. Kurze Zeit später, im Juni 1953, bekommt Elvis einen Job als LKW-Fahrer in Memphis. Im gleichen Monat betritt Elvis zu ersten Mal das Studio von SUN Records, gegründet 1951 von Sam C. Phillips, um eine Platte aufzunehmen. Er nimmt die beiden Lieder

“My Happiness” und “That’s When Your Heartaches Begin” auf Platte auf. Der Legende nach nahm Elvis die Platte auf um sie seiner Mutter zum Geburtstag zu



schenken, dieses war aber bereits einige Monate vorher. Wahrscheinlicher ist dass er die Platte aufnahm um sich selber singen zu hören und um vielleicht auf sich aufmerksam zu machen.

- Die Plattenfirma hat das Talent von Elvis erkannt. Sie fanden dass er sang wie ein
- „ schwarzer Mann „ aber eine weisse Hautfarbe hatte. Und so einen Sänger gab es bis da noch nicht in Amerika.
- Sein erster Titel war „ That's All Right“ . Dieser Titel wurde im Radio auf und abgespielt. Viele Platten wurden verkauft. Eine kleine Band wurde gegründet. Die Mädchen waren ausser sich.
- Ohne den Sänger „ Elvis“ wären heute viele Musiker nicht auf der Bühne. Robby Williams, Michael Boublé, Chair, etc
- Heute gibt es auf der Welt 65.000. „ Elvis-Doubbles“.

## Rock in der Schulklasse



Jetzt greift Steven zum Mikro mit Ständer und singt und das Lied : „ Jail House Rock“  
<http://www.youtube.com/watch?v=zRu3tw9fYxE> .  
Die Schüler sind begeistert, klatschen mit und würden am liebsten aufstehen und mittanzen\*



Die Beatles waren große Elvis-Fans. John Lennon erzählte einst, wie sehr er Elvis auch als Mensch schätzt. Elvis dagegen war zeitlebens der Meinung, die Beatles hätten einen schlechten Einfluss auf die Jugend.

- Elvis gab bei keinem einzigen Auftritt in seiner Karriere Zugaben. Elvis' natürliche Haarfarbe war blond. Je älter er wurde, desto dunkler wurden seine Haare. Als Elvis mit 22 Jahren in die Armee eintrat, waren sie fast schwarz.
- Als Elvis 1957 in die Armee einberufen wurde, sank sein Einkommen schlagartig von 400 000 Dollar im Monat auf 78 Dollar im Monat.
- Als Elvis 1960 aus der Armee entlassen wurde, wog er 85 Kilo. Zum Zeitpunkt seines Todes waren es mehr als 130 Kilo.
- Nach der Entlassung aus der Army wird der Rockstar mit der Fernsehshow „Welcome Home Elvis“ in den USA frenetisch gefeiert. Für diesen Auftritt erhält Elvis 125 000 US-Dollar – die bis dato höchste Gage, die ein Künstler für einen Fernsehauftritt bekommen hat.
- Die Fernseh-Show „Elvis – Aloha From Hawaii“ wird von ca. einer Milliarde Menschen auf der ganzen Erde gesehen – damit hatte Elvis mehr Zuschauer als Neil Armstrong während seines Mondspaziergangs.
- Elvis ist bis heute der einzige Sänger der dreimal den höchsten Musikpreis Grammy gewann, jeden einzelnen für seine Gospel-Aufnahmen. **GOSPEL-MUSIK war ihm sehr**

**wichtig, er liebte diese Musik. ER war sehr gläubig.** Elvis trug das Kreuz, einen hebräischen Buchstaben und den David-Stern um den Hals. Zitat: „I don't want to miss out on heaven due to a technicality“ („Technische Probleme sollen mich nicht davon abhalten, in den Himmel zu kommen“).

## *Elvis – seine Karriere – seine Ehe*

- Elvis nahm in seiner Karriere mehr als 1000 Songs auf. Keinen davon hatte er selbst geschrieben.
- Weltweit hat Elvis mehr als 1,3 Milliarden Alben verkauft – mehr als jeder andere Künstler auf der Welt.
- Im Rock'n'Roll ein König, auf der Leinwand nur Durchschnitt: Keiner von Elvis Filmen war jemals für einen Oscar nominiert.



Elvis' Bühnenoutfits hatten Namen wie „Peacock“ (Pfau), „White Prehistoric Bird“ (Weißer prähistorischer Vogel), „Flame“ (Flamme), „Gypsy“ (Zigeuner), „Mad Tiger“ (Verrückter Tiger) und „King of Spades“ (Pik-König). Einige Anzüge wogen mehr als 25 Pfund.



Priscilla Beaulieu lernte den 10 Jahren älteren Elvis Presley mit 14 Jahren in Deutschland kennen. Elvis versprach er würde sie bei Volljährigkeit heiraten und tat dies auch. Sie bekamen ihr 1. Kind: Lisa Marie Presley, geboren am 1.2.1968.

Aber die Ehe von Elvis und Priscilla wird geschieden.

Danach heiratet er noch Linda Thompson, eine Schauspielerin. Diese Ehe dauerte 4 Jahre.

- In seiner Graceland-Villa besaß Elvis 18 Fernseher, einer davon hing über seinem Bett.
- Elvis war ein großzügiger Mensch, vor allem zu Menschen in Not
- Elvis verschenkte so viele Autos, dass niemand über die genaue Anzahl Bescheid weiß.
- Jedes Jahr zu Weihnachten stellte er 50 gut dotierte Schecks für Krankenhäuser und Stiftungen aus
- Die Mutter von Elvis starb sehr früh an Leberversagen. Sie war Alkoholikerin. Nach ihrem Tod trank Elvis nie wieder Alkohol. Aber er wurde immer kranker, konnte nicht mehr gut schlafen und litt an chronischer Schlaflosigkeit. Und wurde so Pillenabhängig.

## ELVIS STIRBT AM 16. August 1977

- Am Abend des 15. August 1977 sang Elvis zu Hause den letzten Song seines Lebens. Es war „My Baby Left Me“.

Bei der Autopsie nach seinem Tod entdeckten die Ärzte zehn verschiedene Medikamente in Elvis' Blut.

- Der Trauerzug bei Elvis' Beerdigung wurde von elf weißen Cadillacs angeführt.



Elvis' Exfrau Priscilla Presley machte „Graceland“ 1985 für die Öffentlichkeit zugänglich. Elvis' Tante Delta lebte noch bis zu ihrem Tode im Jahre 1993 auf dem Anwesen.

„Graceland“ ist nach dem Weißen Haus das am meisten besuchte Privathaus der USA.

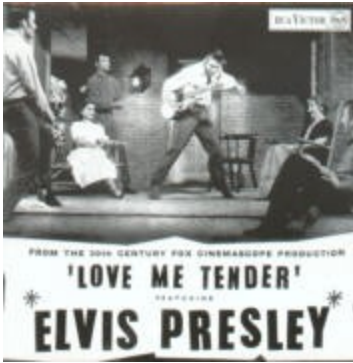
Jedes Jahr zu Weihnachten werden der Graceland-Garten und die Elvis-Villa so dekoriert wie zu Lebzeiten des King of Rock 'n' Roll.

Vater Vernon und seine Großmutter Minnie Mae überlebten Elvis Presley. Vernon starb 1979 im Alter von 63 Jahren, Minnie Mae starb 1980 im Alter von stolzen 90 Jahren.



Die Tochter Lisa Maria Presley heiratet Michael Jackson. Ihre anderthalbjährige Ehe mit Jackson sei keine Scheinbeziehung gewesen, versicherte die Tochter des „King of Rock'n'Roll“. Presley räumte jedoch ein, dass es eine „ungewöhnliche Beziehung“ gewesen sei, „wo zwei ungewöhnliche Menschen, die kein normales Leben lebten oder kannten, eine Verbindung entdeckten“. Sie glaube fest daran, dass Jackson sie geliebt habe, „so sehr wie er jemanden lieben konnte“. „Und ich habe ihn sehr geliebt.“

***Immer wieder erzählt Steven uns Anekdoten aus dem Leben von Elvis. Er spielt uns einen Mitschnitt von einem Konzert vor wo Elvis nur lacht während seinem Lied. Dies war aber weil er vor sich vor der Bühne einen Mann mit Glatze sah und das Lied auch noch textlich so gut auf den Mann passte dass Elvis nicht mehr singen konnte sondern sein Lied nur noch lachend weitersingen konnte.***



### *LOVE ME TENDER – WIR SINGEN*



Nun war es dann auch schon an unserer Reihe . Wir sollten doch unser einstudiertes Lied mit ihm gemeinsam singen. Steven hielt uns das Mikro unter die Nase. Na ja , Herzklopfen hatten wir doch schon . Ein richtiger Sänger, Star, und auch noch mit Mikro singen, das war toll. Live mitzuerleben wie die Stimme durchs Mikro klingt war doch ein wenig befremdlich.

Aber trotz allem hatten wir Spass. Schliesslich hat man doch nicht jeden Tag das Glück mit einem echten Star zu proben und zu singen. Laetitia , Sergio und Daniela trauten sich schlussendlich doch alleine den Refrain ins Mikro zu singen.

Danach folgte noch „ In The Ghetto“ ein Lied mit einem ganz traurigen und tiefsinnigem Text:



Elvis hatte aber immer versucht sich aus der Politik herauszuhalten. Er wollte nie mit seiner Musik politische Botschaften überbringen.

Weitere Informationen über Steven Pitman könnt ihr finden unter [www.elvis.lu](http://www.elvis.lu)